

# Taschenkarte Funk

Version 3.0 | 06.07.2021 | digitalfunk@idf.nrw.de



## TMO-Rufgruppen

### Regional:

Kfz\_Fw, Kfz\_RD, Kfz\_RD-Son, Kfz\_HiOrg

nPol

Kfz\_WerkFeu, Kfz\_10 bis 80, Kfz\_Ort A bis Z

nPol

Kfz\_KatS, Kfz\_90, Kfz\_Kfz

nPol

THW

### Landesweit:

Kfz\_Anruf, Kfz\_BOS

RTH

nPol

THW

Pol

NRW\_ZBV\_01 bis 60 [8xxx] (A)

nPol

Pol

NRW\_RTZ\_01 bis 60 [97xx] (B)

nPol

Pol

### Bundesweit:

TBZ\_256 bis 264\_NW [8xxx] (A) (\*)

nPol

THW

Pol

TBZ\_301 bis 360\_BOS [8xxx] (B)

RTH

nPol

THW

Pol

TBZ\_001 bis 184\_UNI [8xxx] (A) (\*)

nPol

THW

Pol

TBZ\_600 bis 699\_UNI [8xxx] (A) (\*)

nPol

THW

Pol

[8xxx]: Kurzwahl z. B. TBZ\_301\_BOS entspricht [8301]

(A): Für planbare Einsatzlagen; Beantragung bei AS NW über

Taktisch-Technische Betriebsstelle (TTB = Leitstelle)

(B): Für Ad-hoc-Einsatzlagen in Abstimmung mit TTB sofort nutzbar;  
nach 2h Anmeldung bei AS NW durch TTB

(\*): Kann lageabhängig für alle BOS freigeschaltet werden

## Funkeinsatzplanung Digitalfunk

- Unterschiedliche Rufgruppen für voneinander unabhängige Einsatzschwerpunkte nutzen, um Überlastung des Funks zu vermeiden
- Mit jedem Befehl entscheiden, auf welcher Rufgruppe die jeweilige Einheit arbeiten soll, um frühzeitige Rufgruppentrennung zu gewährleisten
- Führungsrufgruppe(n) einsetzen
- Auf eindeutige Führungsorganisation nach FwDV 100 achten
- Im Freien TMO-Rufgruppen nutzen, beim Funken in und aus Gebäuden DMO-Rufgruppen verwenden
- Frühzeitig Rufgruppen von der TTB zuweisen lassen, am besten mit der Alarmierung
- Sofern vorhanden, Schnittstellen zu anderen BOS beachten und geeignete Rufgruppen verwenden

## Meldungen

Gerätedefekt? → Meldung an VST

Geräteverlust? → Meldung an TTB

Netzstörung? → Meldung an TTB

TTB = Taktisch-Technische Betriebsstelle (Leitstelle)

VST = Vorhaltende Stelle

## Notizen für Rufgruppen mit Kurzwahlen

\_\_\_\_\_ \_ Anruf [\_\_\_ 01]

\_\_\_\_\_ \_ BOS [\_\_\_ 02]

\_\_\_\_\_ \_ Fw [\_\_\_ 03]

\_\_\_\_\_ \_ RD [\_\_\_ 05]

\_\_\_\_\_ \_ \_\_\_\_\_ [\_\_\_ ]

\_\_\_\_\_ \_ \_\_\_\_\_ [\_\_\_ ]

\_\_\_\_\_ \_ \_\_\_\_\_ [\_\_\_ ]

\_\_\_\_\_ \_ \_\_\_\_\_ [\_\_\_ ]

\_\_\_\_\_ \_ \_\_\_\_\_ [\_\_\_ ]

\_\_\_\_\_ \_ \_\_\_\_\_ [\_\_\_ ]

\_\_\_\_\_ \_ \_\_\_\_\_ [\_\_\_ ]

\_\_\_\_\_ \_ \_\_\_\_\_ [\_\_\_ ]

\_\_\_\_\_ \_ \_\_\_\_\_ [\_\_\_ ]

## DMO-Rufgruppen

Jede BOS kann alle DMO-Rufgruppen schalten,  
jedoch gibt es bevorzugte Nutzer:

Feuerwehr: **307\_F\*** bis **316\_F\*** [307 bis 316]

Rettungsdienst: **603\_R\*** bis **607\_R\*** [603 bis 607]

Katastrophenschutz: **403\_K\*** bis **404\_K\*** [403 bis 404]

Polizei (**P**); Bund (**B**); z. b. V. (**TBZ**); **Marsch\*** [390]

## Objektversorgung

DMO-1A:

**OV\_1\*** und **OV\_4\*** [381 und 384]

DMO-1B:

**OV\_A** und **OV\_Reserve** [387 und 388]

TMOa:

**OV\_101\_TMOa** bis **OV\_110\_TMOa** [101 bis 110]

**OV\_201\_TMOa** bis **OV\_210\_TMOa** [201 bis 210]

OV TMOa-Rufgruppen erst beim Eintreffen an der Einsatzstelle schalten!

TMO:

Alle örtlich verfügbaren TMO-Rufgruppen können  
geschaltet werden.